

# GÄRTRINGEN

# Aktuell

Ausgabe 47

36. Jahrgang

22. November 2012



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÄRTRINGEN



*Adventsmarkt*  
*25.11.2012 ab 11:00 Uhr*  
*Rund um die Zehntscheuer*  
*in Rohrau*

Erleben Sie den Zauber des Advents ...

- Adventskränze, Deko und kleine Geschenke
- leckeres Backhausbrot und Weihnachtsbrezeln
- Büchertisch mit Losungen und Kalendern
- gutes Mittagessen, Kaffee und Kuchen
- Weinverkostung

Württembergischer  
Christusbund 

[www.christusbund-rohrau.de](http://www.christusbund-rohrau.de)

## Rathaus aktuell



### Projekt „Rohrau bewegt“ wird fortgesetzt



Unter dem Motto „Mal anders - mitmachen zählt“ wurde vor zwei Jahren ein buntes Programm für junge und ältere Menschen in Rohrau auf die Beine gestellt. Den Organisatoren ging es keineswegs darum weitere Veranstaltungen für die Einwohnerschaft in

Rohrau zu ermöglichen. Vielmehr sollte damit ein Beitrag zum Austausch und zur Vernetzung der Vereine, Kirche und Initiativen im Ortsteil geleistet und zum bürgerschaftlichen Engagement angeregt werden. Weitere Zielsetzungen des Projekts waren den Einzelnen durch Einbringen seiner Talente zu stärken, Neues auszuprobieren und einmal die Veranstaltungen anders und möglichst mit einem geringen Aufwand zu gestalten. Mit dem „Astrix & Obelix Spielplatzfest“ über einen „Kleinkunstworkshop für Jugendliche“, Elterninformativabend zur „Jugend 2010“ und der generationsübergreifende Aktion „Picknick am Krebsbach“ war für jeden etwas Interessantes dabei. Das große Repertoire an Talenten und die große Bereitschaft sich aktiv einzubringen zeigte sich besonders deutlich bei der „Rohrauer Nacht“. Im Jahr 2011 fand ein sehr interessanter und gut besuchter Talkabend zum Thema „Beruf = Berufung!“ in der Aula der Joseph-Haydn-Schule statt und das „Picknick am Krebsbach“ erhielt seine gelungene Fortsetzung. Aufgrund des Regenwetters konnte in diesem Jahr die außergewöhnliche Mitmachaktion leider nicht veranstaltet werden. Alle Beteiligten des Projekts „Rohrau bewegt“ wurden am 8.11.2012 in den Sitzungssaal des Rathauses Rohrau eingeladen, um den von Helmut Schmidt erstellten Filmbeitrag anzusehen. Einstimmig wurde dazu angeregt, die Planung für die zweite „Rohrauer Nacht“ aufzunehmen. Als Veranstaltungstermin für diese Kooperationsveranstaltung ist nun der Samstag, 14.9.2013 vorgesehen. Weitere geplante Aktionen im Rahmen von „Rohrau bewegt“ im nächsten Jahr sind der „Talkabend“ und das „Picknick am Krebsbach“. Infos: Torsten Widmann, Tel. 29950, E-Mail: Torsten.Widmann@t-online.de, Gemeinde Gärtringen, Referat Kinder/Jugend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gaertringen.de

### Große Freude bei den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens Schönbuchstraße



Nachdem im Sommer eine Werkbank angeschafft werden konnte, stand die Überlegung im Raum, wie das Werkzeug am besten aufbewahrt werden kann. Einerseits sollte es für die Kinder leicht zugänglich sein, um eine selbstständige Handhabung zu gewährleisten, andererseits soll der Standort für die Werkbank veränderlich bleiben. Daher wurde im Kollegium beschlossen einen Werkstattwagen anzuschaffen.

Dies erfuhr die Firma Rinderknecht in Herrenberg und erklärte sich sofort bereit, einen solchen zu spenden!! Letzte Woche wurde uns die großzügige Spende durch Herrn Erat, Mitarbeiter der Fa. Rinderknecht, überbracht. Wir danken den Inhabern der Fa. Rinderknecht, auch im Namen der Kinder, ganz herzlich. Sie haben den Kindern und uns Erzieherinnen eine große Freude bereitet!!

### Gärtringer Autor live in der Ortsbücherei - Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 3. Klasse:



Dirk Traeger liest  
aus seinem neuen Kinderbuch

Drachen?  
Heute?  
In Deutschland?

Mach dich auf  
was gefasst!

Für Drachenfreunde  
ab neun Jahren.

Dienstag, 27. November 2012, 16.00 Uhr  
Ortsbücherei Gärtringen, Bismarckstraße 16a

**EINLADUNG  
ZUM  
ADVENTSMARKT**

am Donnerstag,  
29. November 2012

17 - 19 Uhr

im Garten des  
Kindergarten Mozartstraße

Kindergarten Mozartstraße 18  
Tel: 07034-23468; mozartrasse@gaertringen.de

Liebe Gemeindemitglieder,  
wir laden Sie herzlich zum Besuch unseres lebendigen Adventskalenders in Gärtringen ein. Vom 1. bis zum 24. Dezember wird jeden Tag eine andere Familie ein Fenster ihres Hauses weihnachtlich dekorieren und in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr beleuchten. Man trifft sich vor dem jeweiligen Haus, um das Adventsfenster anzuschauen, Weihnachtslieder zu singen, Geschichten oder Gedichte zum Advent zu hören und um sich gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Eltern der Kindergärten Kayertäle und Schickhardtstraße

## Lebendiger Adventskalender 2012

|  |  |   |
|--|--|---|
| Sa<br>1<br>Familie Honeck<br>Elly-Heuss-Knapp-Weg 8  | So<br>9<br>Familie Niewa<br>Max-Frisch-Weg 17              | Mo<br>17<br>Kindergarten Kayertäle<br>Alfred-Döblin-Weg 18  |
| So<br>2<br>Familie Falk / Petzold<br>Vicki-Baum-Weg 22   | Mo<br>10<br>Familie Kanizai<br>Vicki-Baum-Weg 43           | Di<br>18<br>Familie Metz<br>Ingeborg-Drewitz-Weg 30         |
| Mo<br>3<br>Familie Ehret<br>Elly-Heuss-Knapp-Weg 25  | Di<br>11<br>Familie Appel<br>Vicki-Baum-Weg 46             | Mi<br>19<br>Familie Dresel<br>Thomas-Mann-Str. 31           |
| Di<br>4<br>Familie Kuhlmann<br>Thaddäus-Troll-Weg 17   | Mi<br>12<br>Familie Maag<br>Bettina-von-Arnim-Weg 5        | Do<br>20<br>Familie Brodbeck<br>Kurt-Tucholsky-Weg 1        |
| Mi<br>5<br>Familie Kuny<br>Thaddäus-Troll-Weg 16   | Do<br>13<br>Familie Ebert<br>Elly-Heuss-Knapp-Weg 4/1      | Fr<br>21<br>Familie Weiß<br>Eichendorffweg 9                |
| Do<br>6<br>Heute kommt<br>der Nikolaus  | Fr<br>14<br>Familie Weiß<br>Max-Frisch-Weg 69              | Sa<br>22<br>Familie Lange<br>Amselweg 70                    |
| Fr<br>7<br>Familie Keller<br>Vicki-Baum-Weg 65   | Sa<br>15<br>Familie Dannecker<br>Gerhart-Hauptm.-Str. 47/2 | So<br>23<br>Familie Linzenbold-Rühle<br>Thomas-Mann-Str. 22 |
| Sa<br>8<br>Familie Gatzhammer<br>Max-Frisch-Weg 15/1   | So<br>16<br>Familie Bihler<br>Vicki-Baum-Weg 31            | Mo<br>24<br>Kinderg. Schickhardtstr.<br>Schickhardtstr. 38  |



**ROMAN RZAK**  
PRINCE OF PAN

**Sonntag,  
25.11.2012,  
19 Uhr**

**Panflötenkonzert in der  
ev. St.-Veit-Kirche**

**Vorverkauf:** Kauf:  
Dekolädle, Kirchstr. 3, Gärtringen  
Manfred Unger, Tel: 23626 23626

**Karten: VVK: 13€, AK: 16€ (16€  
Einlass ab 18 Uhr 8 Uhr**

### Geburtstagsjubilare



Es feiern am:

**23.11.2012**

Frau Hermine Zangenfeind, Gartenstr. 10, ihren 90. Geburtstag  
Frau Monika Till, Rosenstr. 7 A, ihren 81. Geburtstag

**24.11.2012**

Herr Georg Schneeberger, Gartenstr. 3, seinen 82. Geburtstag  
Herr Manfred Kienzle, Rohrau, Römerstr. 8, seinen 77. Geburtstag

**25.11.2012**

Herr Ernst Penno, Kernerweg 11, seinen 78. Geburtstag

**29.11.2012**

Herr Heinz Keppler, Schickhardtstr. 15, seinen 81. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.



## Bereitschaftsdienst



|  |  |
|--|--|
| <b>Kinderärztlicher Notfalldienst - Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:</b><br>Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120,<br>Samstag, Sonntag, Feiertage: Ab 9.00 Uhr<br>Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): Ab 19.30 Uhr Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich! | 07031/6680                               |
| <b>Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst</b><br>Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.  | 0711/78 77 722                           |
| <b>Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen</b><br>ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet   | 01805 344 533                            |
| <b>Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen/Amt f. Soziales</b><br>Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.          | 07031/663-1382<br>a.steinhilber@lrabb.de |
| <b>Beratungsstelle für Schwangere:</b><br>Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen   | 07031/663-1717                           |
| <b>Beratungsstelle für Partnerschaft:</b><br>(Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch)<br>Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen  | 07031/678005                             |
| <b>Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt:</b><br>Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen  | 07031/222066                             |
| <b>Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt</b>   | 07031/663-1331                           |
| <b>MOBILE – Management von Beruf und Familie:</b>  | 07031/663-1928                           |
| <b>Mutter-Kind-Programm beim Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales</b><br>Ein Angebot für Alleinerziehende und junge Mütter mit Kindern von 0-3 Jahren in Form von Wegweiserberatung, Gruppentreffen, und Seminaren. Ansprechpartnerin: Karin Braitmaier.   | 07031 663-1279<br>k.braitmaier@lrabb.de  |
| <b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b><br>Notfall immer über die Tel.: 112<br>Vergiftungsinformationszentrale:   | 0761/19240                               |
| <b>Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen</b><br>Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg<br>Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern<br>Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr  | 07032/240-83 od.<br>07032/240-84         |
| <b>Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr</b><br>"Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt"<br>Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst  | 07031/663-3000                           |
| <b>Arbeitskreis Leben Sindelfingen e.V.</b><br>Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen  | 07031/9812006<br>www.ak-leben.de         |

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxen Gärtringen und Nufringen

### 24.11.2012

Dr. Fuchs-Erhardt Gärtringen, Tel. 07034 22884  
Sprechzeit: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

### 25.11.2012

Dr. Knappe Kuppingen, Tel. 07032 3032  
Telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

### 24./25.11.2012

Tierarztpraxis Klink und Dühren, Fliederweg 25, Gärtringen,  
Tel. 07034 23437

## Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppingen, Nufringen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

22. November um 8.30 Uhr bis 23. November um 8.30 Uhr  
Apotheke am Hasenplatz, Herrenberg, Hindenburgstraße 38  
Tel. 07032 945711

23. November um 8.30 Uhr bis 24. November um 8.30 Uhr  
Gäu-Apotheke, Nebringen, Bahnhofstraße 5, Tel. 07032 72878

24. November um 8.30 Uhr bis 25. November um 8.30 Uhr  
Carmel-Apotheke, Nufringen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

25. November um 8.30 Uhr bis 26. November um 8.30 Uhr  
Apotheke am Bahnhof, Herrenberg, Bahnhofstr. 17,  
Tel. 07032 6077

26. November um 8.30 Uhr bis 27. November um 8.30 Uhr  
Apotheke am Markt, Gärtringen, Bismarckstraße 39,  
Tel. 07034 22013

27. November um 8.30 Uhr bis 28. November um 8.30 Uhr  
Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,  
Tel. 07034 26019

28. November um 8.30 Uhr bis 29. November um 8.30 Uhr  
Apotheke beim Rathaus, Ehningen, Königstraße 30,  
Tel. 07034 5280

29. November um 8.30 Uhr bis 30. November um 8.30 Uhr  
Bären Apotheke, Herrenberg, Hindenburgstraße 20,  
Tel. 07032 5970

## Termine



### Samstag, 24. November 2012

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz  
17.30 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Sonntagvorabendmesse in Gechingen

### Sonntag, 25. November 2012

08.00 Uhr Württ. Christusbund, Gottesdienst  
09.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Eucharistiefeyer  
09.30 Uhr Neuap. Kirche Gärtringen, Gottesdienst  
10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst  
10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst  
ab 11.00 Uhr Adventsmarkt rund um die Zehntscheuer in Rohrau, Württ. Christusbund Rohrau  
19.00 Uhr Panflötenkonzert in der ev. St.-Veit-Kirche in Gärtringen

### Dienstag, 27. November 2012

19.00 Uhr Sitzung des Gemeinderates in der Aula der LUS

### Spruch der Woche

Wie viel geht nicht vielen auf so langem Weg verloren:  
Gesundheit, Kräfte, selbst Neigung und Fähigkeiten,  
Einfaches zu genießen.  
Alexander von Villers

## Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax  
07033 2048. www.nussbaum-wds.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Michael Weinstein, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags.  
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr.  
Bezugspreis einschl. Trägerlohn und gesetzl. MwSt. E 9,95 halbjährlich.  
Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de

## Amtliche Bekanntmachungen



### Verlegung des Wochenmarktes

Wegen des Weihnachtsmarktes am  
**Samstag, den 01. Dezember 2012**  
wird der Wochenmarkt in die **Kirchstraße** verlegt.  
Er befindet sich vom Bereich Schlossweg bis ca. Höhe Ge-  
bäude Kirchstr. 25.  
**Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung !**

### Zugmaschinenaktion des TÜV in Gärtringen und Rohrau

Der TÜV führt im November die Zugmaschinenaktion „Herbst 2012“ in Gärtringen und Rohrau durch.

**Am 23.11.2012, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr: Rohrau, Autohaus Schrade, Seestraße 3**

**Am 24.11.2012, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr: Feuerwehrgerätehaus, Gärtringen, Bismarckstraße 50**

Der Preis beträgt für die Hauptuntersuchung  
Zugmaschine : 36,50 Euro  
Anhänger ohne Bremse : 20,80 Euro  
Wir bitten Sie den Betrag passend bereitzuhalten.  
Bitte bringen Sie die zur Prüfung notwendigen Fahrzeugpapiere mit.

### Veröffentlichung nach dem Meldegesetz

#### Herausgabe eines Adressbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Gärtringen der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines Adressbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt.

Nach § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes vom 23.02.1996 (GBl. S. 269) kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt. Für die Ausübung dieses Widerspruchsrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Die Frist endet am 22.12.2012, 24.00 Uhr.

Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Einwohnermeldeamt Gärtringen schriftlich oder mündlich vor Fristablauf mitzuteilen. Die Einwände, die nach der genannten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Landratsamt Böblingen - Amt für Vermessung und Flurneuordnung**  
**Parkstraße 2, 71034 Böblingen, Tel.: 07031/663-5000,**  
**Fax: 07031/663-5005**

### Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Führung des Liegenschaftskatasters

Das Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung gibt die Änderung der Führung des Liegenschaftskatasters im Landkreis Böblingen (außer der Stadt Sindelfingen mit ihren Teilorten) bekannt.

Die Führung des Liegenschaftskatasters ist insbesondere Aufgabe des amtlichen Vermessungswesens entsprechend § 1 des Vermessungsgesetzes für Baden-Württemberg vom 1. Juli 2004 (GBl. S. 469, 509), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2010 (GBl. S. 989).

Die Daten des Liegenschaftskatasters werden ab sofort im neu eingerichteten Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) geführt.

Betroffen sind folgende Städte und Gemeinden mit den jeweiligen Gemarkungen:

#### Stadt/Gemeinde

Aidlingen  
Altdorf  
Böblingen  
Bondorf  
Deckenpfronn  
Ehningen  
Gärtringen  
Gäufelden  
Grafenau  
Herrenberg

Hildrizhausen  
Holzgerlingen  
Jettingen  
Leonberg

Magstadt  
Mötzingen  
Nufingen  
Renningen  
Rutesheim  
Schönaich  
Steinenbronn  
Waldenbuch  
Weil der Stadt

Weil im Schönbuch

Weissach

#### Gemarkung

Aidlingen, Dachtel, Deufringen  
Altdorf  
Böblingen, Dagersheim  
Bondorf  
Deckenpfronn  
Ehningen  
Gärtringen, Rohrau  
Nebringen, Öschelbronn, Tailfingen  
Dätzingen, Döffingen  
Herrenberg, Gültstein, Haslach, Kayh, Kuppingen, Mönchberg, Oberjesingen  
Hildrizhausen  
Holzgerlingen  
Oberjettingen, Unterjettingen  
Leonberg, Gebersheim, Höfingen, Warmbronn  
Magstadt  
Mötzingen  
Nufingen  
Renningen, Malmshheim  
Rutesheim, Perouse  
Schönaich  
Steinenbronn  
Waldenbuch  
Weil der Stadt, Hausen, Merklingen, Münklingen, Schafhausen  
Weil im Schönbuch, Breitenstein, Neuweiler  
Weissach, Flacht

ALKIS weist durch eine am Grundeigentum ausgerichtete Einteilung von Grund und Boden die Liegenschaften auf der Grundlage von Liegenschaftsvermessungen landesweit nach. Es dient insbesondere der Sicherung des Grundeigentums, dem Grundstücksverkehr, der Besteuerung sowie der Ordnung von Grund und Boden und ist Grundlage für raumbezogene Informationssysteme. Mit der Einführung von ALKIS werden die digitalen Daten des Liegenschaftskatasters auf ein bundesweit einheitliches objektorientiertes und internationalen Normen entsprechendes Datenmodell umgestellt. ALKIS ersetzt die bisherigen Datenbestände der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) mit den Punktdaten der Vermessungs- und Grenzpunkte sowie des Automatisierten Liegenschaftsbuchs (ALB).

Das Amt für Vermessung und Flurneuordnung ist zu weiteren Auskünften gerne bereit. Während der nachstehenden Öffnungszeiten können Sie sich gerne über die Inhalte der neuen Führung des Liegenschaftskatasters informieren.

Mo. – Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr  
Mo. – Mi. 13:00 bis 16:00 Uhr  
Do. 13:00 bis 18:00 Uhr

8.11.2012  
Landratsamt Böblingen  
Amt für Vermessung und Flurneuordnung  
gez. Peter Scholl  
Amtsleiter

### Vandalismus und Diebstahl auf dem Gärtringer Friedhof

Vergangene Woche wurde bei der Gemeindeverwaltung angezeigt, dass auf dem Gärtringer Friedhof Grabgestecke und Bepflanzungen teilweise erheblich beschädigt bzw. entnommen wurden.

Nebst der moralischen Verwerflichkeit eines solchen Verhaltens wurden damit auch Straftatbestände erfüllt, die zu erheblichen Geldstrafen führen.

Die Friedhofsverwaltung bittet daher jeden Besucher des Friedhofs, die Augen offen zu halten, da die Vorkommnisse nicht nur bei Nacht und Nebel, sondern auch tagsüber zu verzeichnen sind. Wer verdächtige Beobachtungen macht und sachdienliche Hinweise geben kann, wendet sich bitte direkt an die Friedhofsverwaltung oder an die Polizei.

Ihre Friedhofsverwaltung

## Einladung

### zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 27.11.2012 um 19:00 Uhr, in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstr. 14-16, 71116 Gärtringen

Beratungsunterlagen, die auch den Gemeinderäten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

#### Tagesordnung - öffentlich -

1. Baugesuche, Bauvoranfragen
2. Bebauung Ecke Gärtringer-/ Hildrizhauser Str. in Rohrau-Vorstellung/ Zustimmung zum Planentwurf
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013  
Wirtschaftssatzung und Wirtschaftsplan des Wasserwerks 2013  
- Beratung
4. Kindergarten Eisenberge - Kostenübernahme für die Betriebskosten einer Kleingruppe
5. Antrag der CDU- und SPD- Gemeinderatsfraktionen  
- Einrichtung eines Waldkindergartens
6. Straßenausbauprogramm des Landkreises Böblingen; Kreisstraße K 1045 Rohrau - Hildrizhausen  
- Stellungnahme der Gemeinde
7. Umbau Regenüberlaufbecken 3 Rohrau  
- Vergabe der Arbeiten
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

gez. Michael Weinstein, Bürgermeister

## Sitzungsbericht

### Aus der Gemeinderatssitzung am 13.11.2012 Erweiterung Kindergarten Schickhardtstraße -Zustimmung zur Planung

Wie bereits im Oktober berichtet, wurde vom Gemeinderat noch vor der Sommerpause mehrheitlich der Beschluss gefasst, die bestehende Kindertageseinrichtung an der Schickhardtstraße zur Aufnahme von zwei weiteren Krippengruppen zu erweitern. Das Herrenberger Architekturbüro Rupp hat in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro KHB hierfür erste Planunterlagen erstellt sowie eine Kostenschätzung erarbeitet. Die vorgelegten Pläne wurden in enger Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen im Kindergarten Schickhardtstraße entwickelt.

In der Sitzung des Gemeinderates am 23.10. wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, das Thema Gestaltung der Spielflächen bzw. Aufzeigen verschiedener Alternativen bei der Gestaltung der Spielflächen im Außenbereich nochmals zurückzustellen und diesbezüglich noch als eine Begehung mit den Mitgliedern des Technischen Ausschusses vorzusehen. Die Verwaltung hatte für die damalige Beratung ursprünglich vorgeschlagen, für die Krippengruppen eine zusätzliche Spielfläche auf dem großzügigen Areal der Realschule anzulegen.

Im Zuge der Beratung in der Sitzung am 23.10. wurde aus dem Gemeinderat jedoch ein weitergehender Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, mit der Zielsetzung, den Tagesordnungspunkt insgesamt nochmals zu vertagen und im Gemeinderat neu aufzurufen. Frau Gemeinderätin Hörz hatte darüber hinaus angeregt zu prüfen, ob eventuell ein Teil der Wendeplatte zwischen dem Kindergarten und der Theodor-Heuss-Realschule in die Freifläche des Kindergartens einbezogen werden kann.

Im Vorfeld der letzten Sitzung fand mit allen Mitgliedern des Gemeinderates nochmals eine Besichtigung der Freiflächen sowie eine Begehung im Bereich des Kindergartens statt und die Verwaltung zeigte vor Ort auf, dass ein Teil der Wendeplatte tatsächlich der Freifläche zugeschlagen werden kann. Im Zuge einer Entwurfsplanung des Architekturbüros Rupp wurde vorgeschlagen, eine Fläche mit einem Messgehalt von rd. 422 qm zu entwidmen und künftig in das Areal der Kindertageseinrichtung einzubeziehen. Hintergrund dieses Vorschlages war vor allem die Tatsache, dass die Wendeplatte als seitheriges Ende der Bebauung im Zuge der Bebauungsplanung Gärtringen Nord in dieser Form nicht mehr benötigt wird, da die Schickhardtstraße an die Randstraße Nord angebunden wurde. Selbstverständlich bleibt eine Zufahrt zu den Parkplätzen der Realschule auch künftig bestehen, so dass in erster Linie die nördlichen Kreisverkehrsflächen dem Kindergarten zugeordnet werden.

Nach kurzer Beratung und Aussprache wurde diesem Vorschlag fraktionsübergreifend zugestimmt.

Bei lediglich einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen fasste der Gemeinderat mit großer Mehrheit folgenden Beschluss:

1. Der Planung zur Erweiterung des Kindergartens Schickhardtstraße zur Schaffung von zwei weiteren Krippengruppen wird zugestimmt.
2. Der Planung zur Erweiterung der Gartenfläche des Kindergartens im Bereich der bisherigen Wendeanlage wird zugestimmt.
3. Für die 2012 anfallenden Planungskosten wird einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.000 Euro auf der HH-St. 4646-9421 zugestimmt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Bauleistungen auszuschreiben.

#### Aktualisierung des Baurechts im Innenbereich

Im Zuge der Bearbeitung der Baugesuche und Bauvoranfragen hat sich in den letzten Monaten immer wieder herausgestellt, dass viele „veraltete“ Bebauungspläne bzw. Baulinienpläne nicht mehr den heutigen Anforderungen gerecht werden. Zudem wurde in einigen Fällen eine erhebliche Diskrepanz zwischen Planung und Realisierung auf den Grundstücken festgestellt. Im Zuge der Baugesuchs-Beratungen wurde aus der Mitte des Gemeinderates daher der Wunsch geäußert, eine Überarbeitung der bestehenden Bebauungspläne sowie die Neuaufstellung von Bebauungsplänen im unbepflanzten Innenbereich anzugehen.

So werden beispielsweise auf teilweise sehr großen bzw. großzügigen Grundstücksflächen Bauverbotszonen ausgewiesen und verhindern daher eine sinnvolle Nachverdichtung im Innenbereich. Auch die vom Gesetzgeber geforderte Steuerungsfunktion der Bebauungspläne ist daher in vielen Bereichen gegenstandslos und entfaltet keine Wirkung mehr.

Aufgrund dieses Sachverhaltes wurde von der Verwaltung eine schrittweise Vorgehensweise vorgeschlagen, um die alten Bebauungspläne anhand einer Prioritätenliste zu überarbeiten. Nicht zuletzt aus Kostengründen können nicht alle Bebauungspläne parallel, sondern nur einem Stufenverfahren angegangen werden. Demnach werden in einem ersten Schritt der Bebauungsplan im Bereich „Untere Salzäcker“, Richard-Wagner-Straße überarbeitet. An zweiter Position folgt der Bebauungsplan „Zwischen Hindenburg-, Moltke-, Lange Straße und Seltenbachweg“. Als drittes Planwerk gilt es den Bereich „Östlich der Nufringer Straße, heute Vorstadt“ in Angriff zu nehmen. Insgesamt ging man mit der festgelegten Reihenfolge auch im Gemeinderat fraktionsübergreifend konform.

Angesichts der Vorberatung im Technischen Ausschuss fasste der Gemeinderat ohne größere Aussprache einstimmig folgenden Beschluss: Der Konzeption zur Aktualisierung der Bebauungspläne wird vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel in den Haushaltsplänen 2013 ff. als Grundlage für die weitere Planung zugestimmt.

#### Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 Wirtschaftssatzung und Wirtschaftsplan des Wasserwerks 2013

##### -Einbringung

Traditionell werden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sowie die Wirtschaftssatzung und der Wirtschaftsplan des Wasserwerks mit der Haushaltseinbringungs-Rede des Vorsitzenden in den Gemeinderat eingebracht.

Wie in jedem Jahr wird die Rede von Bürgermeister Michael Weinstein nachstehend im Wortlaut veröffentlicht:

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
es ist mal wieder soweit, wir planen das Haushaltsjahr 2013 und bringen heute den Entwurf für den Haushaltsplan 2013 in den Gemeinderat ein.

Nach Art. 110 Abs. 2 des Grundgesetzes ist der Haushaltsplan vor Beginn des Haushaltsjahres, für das er bestimmt ist, durch ein Haushaltsgesetz, bzw. auf kommunaler Ebene durch die Haushaltssatzung, festzustellen. Hierin kommt der Haushaltssatzung der Vorherigkeit zum Ausdruck, der wegen der grundgesetzlichen Regelung sogar Verfassungsrang genießt. Die Haushaltssatzung tritt mit Beginn des Haushaltjahres in Kraft und gilt für das kommende Kalenderjahr.

Es ist nicht immer ganz einfach – das wissen Sie alle aus eigener Erfahrung – im Voraus die Entwicklung der Haushaltssituation für das nächste Jahr vorherzusagen. Die spannende Frage ist

immer: Wie wirkt sich die gesamtwirtschaftliche Lage im Land und im Bund auf die Situation in der Gemeinde aus?

Klar ist: Die Gemeinde lebt nicht auf einer Insel der Glückseligen, das heißt, auch wir sind in das Gesamtsystem eingebunden, und das Wellental der Konjunktur wirkt sich selbstverständlich immer auch auf die Finanzsituation der Gemeinde aus. Vereinfacht kann man sagen: Wenn die Konjunktur anzieht und die Wirtschaft brummt, dann geht es auch der Gemeinde gut. Geht es dagegen der Wirtschaft schlecht, dann haben wir auf Gemeindeebene keine Chance, diesem Klammergriff zu entgehen.

Allerdings wirkt sich ein konjunkturelles Hoch nicht unmittelbar sofort im selben Jahr auf die Gemeinde aus, sondern immer erst zeitversetzt ein bis zwei Jahre später. Dies liegt daran, dass die Unternehmen bei einem Konjunkturreinbruch immer sehr schnell ihre Vorauszahlungen im Bereich der Einkommensteuer, der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer nach unten anpassen. Andererseits werden die Vorauszahlungen bei einer anziehenden Konjunktur verständlicherweise sehr zögerlich und zeitversetzt wieder nach oben gesetzt, man will ja erst mal abwarten, wie sich die Sache tatsächlich entwickelt.

Dieses Phänomen haben wir im vergangenen Jahr erlebt: Obwohl die Wirtschaft in den Jahren 2010 und 2011 auf Wachstumskurs lag und obwohl die 2011 erwirtschafteten Steuerkraftsummen sprunghaft angestiegen sind, hatten wir Ende letzten Jahres ganz erhebliche Probleme, einen vernünftigen Haushalt für das Jahr 2012 aufzustellen, weil diese Zahlen damals bei uns schlichtweg noch nicht angekommen waren.

Das hat sich geändert: Das konjunkturelle Hoch ist jetzt tatsächlich auch in Gärtringen eingetroffen, dies zeigt sich dann an den Daten des Planentwurfes 2013:

- Wir erwirtschaften eine sehr ordentliche positive Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt von 1,19 Mio. Euro.
- Wir erzielen beim Einkommensteueranteil eine Rekorderinnahme in Höhe von 6,44 Mio. Euro, das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 350.000 Euro.
- Die Schlüsselzuweisungen wachsen sogar um 730.000 Euro auf 3,4 Mio. Euro.
- Die Kommunale Investitionspauschale, der Familienleistungsausgleich, der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, alle gehen nach oben,
- genauso die eigenen Steuereinnahmen bei Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer – lediglich bei der Gewerbesteuer sind wir vorsichtig geblieben und haben den Ansatz 2013 vorerst nicht nach oben verändert und bleiben bei 2,2 Mio. Euro.

Wenn man die Planzahlen für das Haushaltsjahr 2013 für sich allein betrachtet, dann könnte man zum Ergebnis kommen: Wieso reden wir eigentlich über Aufgabenkritik und Haushaltskonsolidierung, es ist doch alles in bester Ordnung?

Leider ist es das aber eben nicht!

Denn obwohl die Planzahlen für das Jahr 2013 eigentlich ideal sind, schaffen wir es nicht, Rücklagen für wünschenswerte Neuprojekte, wie zum Beispiel den Neubau der Ludwig-Uhland-Halle oder die Erweiterung des Gärtringer Rathauses oder die Umgestaltung der Ortsdurchfahrt, zu bilden.

Im Gegenteil, wir müssen sogar unsere Rücklagen aufzehren, um gerade mal die im laufenden Jahr anfallenden Aufgaben bewältigen zu können. Und nach wie vor schieben wir einen nicht unerheblichen Sanierungsstau an den öffentlichen Einrichtungen vor uns her. Und in einem finanziell schwierigen Jahr, wie es zum Beispiel das laufende Jahr 2012, zumindest von der Planungsseite her für uns war, da können wir dann nur überleben, wenn wir

- entweder eigentlich notwendige Investitionen auf die kommenden Jahre verschieben, was aber keine gute Lösung ist, weil uns das ja später wieder einholen wird und der Sanierungsstau dadurch immer noch größer wird,
- oder wenn wir die Investitionen über zusätzliche Schulden finanzieren, das ist aber der noch schlechtere Weg, denn ich muss ja dann in den kommenden Jahren die Tilgung schultern und die Zinsen aufbringen, und eigentlich wollten doch wir von den Schulden herunterkommen.

Se sehen, das strukturelle Problem, das ich im vergangenen Jahr so eindringlich angesprochen habe, ist in keiner Weise gelöst und wir müssen zwangsläufig das Thema Aufgabenkritik

und Haushaltskonsolidierung weiter voranbringen, ob es uns nun gefällt oder nicht.

Ich werde auf dieses Thema sehr ausführlich morgen in der Bürgerversammlung eingehen, so dass ich mir jetzt, an dieser Stelle, weitere Erläuterungen dazu erspare. Ich werde morgen dann versuchen, die möglichen Spielräume und die Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen, auch um die Einwohnerschaft mehr als bisher in diese schwierige Diskussion mit einzubinden und mitzunehmen.

Heute steht der Haushaltsentwurf 2013 auf der Tagesordnung und da freuen wir uns jetzt erstmal, dass zumindest die Planung für das kommende Jahr aufgrund der vorliegenden Zahlen recht entspannt angegangen werden kann. Wir haben uns ja bereits im Rahmen einer Klausurtagung mit dem Planwerk vertraut gemacht und waren uns auch in der Einschätzung einig, dass das Thema einer nachhaltigen Haushaltskonsolidierung zwar zwingend weiter vorangetrieben werden muss, dass dies aber unabhängig von der Haushaltsplanung 2013 geschehen sollte. Was ist nun im Planentwurf für das kommende Jahr enthalten? Als Investitionen im Vermögenshaushalt hat die Verwaltung folgende Positionen aufgenommen, wobei ich jetzt nur auf die größeren Positionen eingehe:

#### Einzelplan 1: Freiwillige Feuerwehr

Eingestellt ist nicht nur das neue Löschfahrzeug LF 10 für die Abteilung Rohrau mit 260.000 Euro, sondern zusätzlich auch das Ersatzfahrzeug Gerätewagen Öl für die Abteilung Gärtringen mit 200.000 Euro Beschaffungskosten.

Der Gerätewagen Öl war ursprünglich erst für das Jahr 2014 vorgesehen, nachdem im Bereich der Fahrzeugtechnik hier jedoch mit erheblichen Kostensteigerungen zu rechnen ist, macht es Sinn, diese Beschaffung vorzuziehen. Wir rechnen mit Landeszuschüssen für das LF 10 mit 61.000 Euro und für den Gerätewagen mit 33.000 Euro.

Die Fahrzeugbeschaffung ist im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Ehningen abgestimmt, seit 2006 verbindet die beiden Gemeinden eine enge Kooperation im Bereich der Feuerwehr mit einer Spezialisierung der Ehninger Wehr auf Technische Hilfeleistung und der Gärtringer Wehr auf die Brandbekämpfung.

Es wurde ein gemeinsames Übungs-, Alarmierungs- und Einsatzkonzept erarbeitet und durch diese Spezialisierung wird vermieden, dass Material und Geräte doppelt vorgehalten werden müssen. Hieraus haben sich bereits in den Vorjahren spürbare Kosteneinsparungen ergeben, ohne dass es dadurch zu Abstrichen beim bisherigen Sicherheitsstandard gekommen wäre.

#### Einzelplan 2: Schulen

Aufgrund von durchgeführten Brandverhütungsschauen sind an der Peter-Rosegger-Schule und an der Theodor-Heuss-Realschule zusätzliche Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Hierfür ist für die Peter-Rosegger-Schule eine weitere Rate mit 400.000 Euro aufgenommen sowie für die Theodor-Heuss-Realschule mit 350.000 Euro. Zudem muss in der Realschule die Heizungsanlage erneuert werden, hier rechnen wir mit einer Investitionssumme in Höhe von 250.000 Euro.

#### Einzelplan 4: Obdachlosen- und Asylbewerberheime

Beide vorhandenen Unterkünfte in Gärtringen und in Rohrau sind in einem desolaten Zustand. Es ist geplant, die Gärtringer Unterkunft durch ein größeres Gebäude zu ersetzen und die Rohrauer Unterkunft ganz aufzugeben. Hierfür sind im Planentwurf Mittel in Höhe von 700.000 Euro vorgesehen. Der Standort der Rohrauer Unterkunft kann dann als Wohnbauplatz verkauft werden und trägt damit auf der Einnahmenseite zur Gegenfinanzierung bei.

#### Einzelplan 4: Kindergärten und Kinderkrippen

Zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz für Kinder unter 3 Jahren plant die Gemeinde die Schaffung weiterer Krippengruppen.

Im Planentwurf enthalten sind die Kosten für die Erweiterung des Kindergartens Schickhardtstraße um zwei Krippengruppen mit 600.000 Euro. Weiter ist auch die heute besprochene Erweiterung der Spielfläche im Bereich der Wendeplatte mit 75.000 Euro zur Aufnahme vorgeschlagen.

Für den Ortsteil Rohrau ist die Möglichkeit der Schaffung einer Krippengruppe in der Joseph-Haydn-Schule mit 180.000 Euro im Planentwurf enthalten.

Für die in Bau befindliche Krippengruppe innerhalb des Kindergartens Staufenstraße müssen noch die Möblierung sowie

die Spielgeräte im Außenbereich finanziert werden, hierfür sind insgesamt 35.000 Euro vorgesehen.

Der Gemeinderat hat bereits die Sanierung des Kindergartens Staufenstraße beschlossen, 2013 sollen die Fenster und die Sanitärinstallation erneuert werden mit 155.000 Euro, 2014 soll dann in einem weiteren Bauabschnitt noch die Erneuerung der Elektroinstallation sowie der Oberflächen folgen mit voraussichtlich 110.000 Euro.

Weiter soll im Kindergarten Eisenbergle die Heizungsanlage erneuert werden, hierfür sind im Entwurf 60.000 Euro eingeplant.

Einzelplan 5: Ludwig-Uhland-Halle

Der Gemeinderat hat das Architekturbüro Ackermann & Raff als 1. Preisträger des Städtebaulichen Wettbewerbs mit der Vorplanung für den Neubau der Halle als Grundlage für die Kostenschätzung und für den aufzustellenden Bebauungsplan beauftragt, hierfür sind im Planentwurf für die Architektenplanung und die Fachingenieurplanung 120.000 Euro enthalten.

Einzelplan 5: weitere Sporthallen

Für die Anschaffung der neuen Bestuhlung in der Schwarzwaldhalle wurden 74.000 Euro aufgenommen. In Rohrau soll die Sanierung der Schönbuchhalle weiter vorangehen mit der Erneuerung der Installationsleitungen, hierfür sind 105.000 Euro vorgesehen.

Für die Theodor-Heuss-Halle ist die Ersatzbeschaffung eines Rasentraktors mit Mähwerk, Schneeräumschild und Streugerät vorgesehen. Hierfür sind im Planwerk 35.000 Euro aufgenommen, um die Beschaffung angehen zu können, allerdings muss die Angelegenheit zunächst noch im Fachausschuss beraten werden.

Einzelplan 6: Ortskernsanierung

Hier wurden die zusätzlichen Sanierungskosten bei der Villa Schwalbenhof für die Ertüchtigung der Statik mit 100.000 Euro aufgenommen, auf der Einnahmenseite wurde im Gegenzug der zusätzliche Landeszuschuss in Höhe von 600.000 Euro eingestellt, nachdem im vergangenen Jahr der Aufstockungsantrag der Gemeinde positiv beschieden wurde.

Einzelplan 6: Gemeindestraßen

Entsprechend dem vom Gemeinderat verabschiedeten Investitionsprogramm hat die Verwaltung Mittel für die Sanierung von weiteren Straßen mit Kanalerneuerung und Wasserleitungsbau in das Planwerk eingestellt.

Für die Sanierung der Goethestraße mit Kanal, Wasser und Beleuchtung sind insgesamt 924.000 Euro eingestellt, für die Sanierung der Jahnstraße ebenfalls mit Kanal, Wasser und Beleuchtung 773.000 Euro.

Weiter sollen der Fliederweg mit 30.000 Euro sowie ein Stichweg an der Max-Eyth-Straße mit 34.000 Euro grundhaft ausgebaut werden.

Einzelplan 7: Kanalbaumaßnahmen und Regenrückhaltebecken

Für den Umbau der beiden Regenrückhaltebecken RÜB 315 in Gärtringen und RÜB 3 in Rohrau sowie für die Kanalbaumaßnahmen in der Schlossbergstraße in Rohrau und im Fliederweg in Gärtringen wurden in den Vorjahren bereits 1.445.000 Euro finanziert. Nachdem die Gesamtbaukosten sich auf 1.760.000 Euro belaufen, muss im Haushalt 2013 noch die Restrate mit 315.000 Euro nachfinanziert werden.

Einzelplan 7: Friedhofsmauer Rohrau

Die Friedhofsmauer in Rohrau befindet sich in einem baulich schlechten Zustand. Nachdem die Mauer denkmalgeschützt ist, müssen dringend Erhaltungsmaßnahmen angegangen werden. Hierfür wird beim Landesdenkmalamt ein Zuschussantrag eingereicht. Für die Sanierung selbst wurde vorerst ein Haushaltsansatz von 50.000 Euro aufgenommen.

Das alles, meine Damen und Herren, sind die geplanten Investitionen 2013.

Sehr erfreulich ist, dass aufgrund der sehr guten Entwicklung der uns zustehenden Bundes- und Landeszuschüsse im kommenden Jahr 2013 keine zusätzliche Kreditaufnahme erforderlich wird, wir haben also ein Jahr mit einer sog. Nullverschuldung. Allerdings sind zur Gegenfinanzierung Erlöse aus dem Verkauf weiterer Gemeindefliegeln sowie von Wohnbau- und Gewerbegrundstücken eingeplant, hier rechnen wir mit einer Einnahme von insgesamt 1,7 Mio. Euro.

Zudem ist eine Entnahme aus der Rücklage mit 2,3 Mio. Euro vorgesehen. Hierbei handelt es sich allerdings um einen rechnerischen Wert, denn schon heute ist absehbar, dass das Rech-

nungsjahr 2012 deutlich besser abschneiden wird als geplant, was dann wiederum der Rücklage zugute kommt.

Alles weitere, was ich zum Thema "Haushaltskonsolidierung" ansprechen muss, kommt dann morgen in der Bürgerversammlung.

Damit ist der Haushaltsplan mit Wirtschaftsplan 2013 eingebracht!

## Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

|     |   |                  |
|-----|---|------------------|
| 187 | Gut erhaltener Ausziehtisch, 1 gut erhaltener Computertisch mit drehbarem Bürostuhl, Umzugskartons  | 0157<br>39601710 |
| 188 | DVD-Videooplayer Philips, voll funktionsfähig<br>Kabel-Receiver, voll funktionsfähig  | 285439           |
| 189 | Farbfernseher Texion incl. Scartkabel   | 270008           |
| 190 | 1 HP Drucker Officejet 8050   | 92400            |
| 191 | 2 x Lichterkette-Girlande 270 cm lang, 14 cm breit mit Leitung und Trafo  | 22878            |
| 192 | Fernseher Panasonic Diag. : 82 cm   | 992059           |
| 193 | 1 Korb-Stubenwagen mit Rollen und Matratze, 1 Storchmühle Hochstuhl, Stuhl-Tisch-Kombination mit Sitzkissen blau,gelb und mit Teddybären<br>2 x Echtholz-Flachrahmen – Selbstabholung | 0173/<br>6117228 |
| 194 | Couchtisch (Nussbaum) ausziehbar und höhenverstellbar 70x140 cm   | 22729            |
| 195 | Kinder- und Jugendbücher  | 21528            |
| 196 | 4 Renault Clio Winterreifen 175/65 R14 82T<br>Semperit Winter-Grip auf Stahlfelgen, für Renault Clio Campus mit Profiltiefe 3 bzw. 5 mm, noch gut für einen Winter                    | 26171            |
| 197 | Hochbett, Kiefer massiv, 200x90 cm; 40 oder 90 cm hoch, mit Lattenrost und Matratze   | 21555            |

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 (Montags) oder per E-mail unter [mb@gartringen.de](mailto:mb@gartringen.de). Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

## Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

- 2 Taschenschirme (1 x blau 4You u. 1 x schwarz/rosa)
- 1 Schlüsselbund mit rotem Nylonband „Remove before Flight“
- 1 Sigma-Sport Fahrradacho

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail [fundbuero@gartringen.de](mailto:fundbuero@gartringen.de) geltend gemacht werden.

## Bildung und Schulen



### Elterninformation Klasse 4

Joseph-Haydn-Schule, Peter-Rosegger-Schule und Ludwig-Uhland-Schule

Informationsveranstaltung zum Aufnahmeverfahren für die auf der Grundschule aufbauenden Schularten am 28.11.2012

Die Informationsveranstaltung zum Aufnahmeverfahren in Klasse 4 findet am Mittwoch, den 28.11.2012 um 19.30 Uhr in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule statt. Dazu laden wir recht herzlich ein.

An diesem Abend werden die Eltern von den Schulleitern der weiterführenden Schulen über den Bildungsauftrag, die Arbeitsweisen und die Leistungsanforderungen der auf der Grundschule aufbauenden Schularten, informiert.

#### **Werkrealschule:**

Frau Chr. Hallgarten spricht über das Thema Werkrealschule und das Schulprogramm der Ludwig-Uhland-Schule.

#### **Realschule:**

Frau Rektorin B. Dammenhain stellt Ihnen die Theodor-Heuss-Realschule in Gärtringen vor.

#### **Gymnasium:**

Frau Oberstudienleiterin S. Bermanseder vom Otto-Hahn-Gymnasium informiert Sie über das 8-jährige Gymnasium und die verschiedenen Profile der Sindelfinger und Böblinger Gymnasien. Über eine rege Teilnahme der Eltern an dieser Veranstaltung würden wir uns freuen.

A. Bohny,  
Geschäftsführende Schulleiterin

#### **Elternbeiratsvorsitzende und ihre Stellvertreter der Gärtringer und Rohrauer Schulen und Kindergärten 2012/2013**

Die Elternvertreter der Kindergärten und Schulen stehen nun fest. Im folgenden erhalten Sie eine Übersicht der jeweiligen Einrichtungen:

##### **Kindergarten Mozartstraße:**

Vorsitzender: Hoffmann, Johannes, Stefan-Zweig-Weg 47,  
Tel. 288797

Stv. Vorsitzende: Gatzhammer, Carmen, Max-Frisch-Weg 15/1,  
Tel. 279304

##### **Kinderkrippe Kirchstraße:**

Vorsitzende: Ferrari, Valeria; Beethovenstr. 50, Tel. 252455

Stv. Vorsitzende: Weinmann, Anika, Neuffenstr. 39, Tel. 29664

##### **Kindergarten Brunnenweiher:**

Vorsitzende: Widmaier, Britta, Hofackerstr. 6, Tel. 250777

Stv. Vorsitzende: Hämmerling, Doris, Brunnenweiher 21, Tel. 270007

##### **Kindergarten Schickhardtstraße:**

Vorsitzende: Ebert, Kathrin

Stv. Vorsitzende: Baumann, Kirsten

##### **Kindergarten Schönbuchstraße:**

Vorsitzende: Lieb, Daniela, Schwarzwaldstr. 4, Tel. 0152 59565662

Stv. Vorsitzende: Zultner, Renate, Königsberger Platz 1, Tel. 21813

##### **Kindergarten Staufenstraße:**

Vorsitzende: Raiser, Angela, Grabenstr. 29 A, Tel. 657370

Stv. Vorsitzende: Ropic, Jessica, Daimlerstr. 25, Tel. 285822

##### **Kindergarten Kirchstraße:**

Vorsitzende: Ciotescu, Armina; Burgenstraße 4a; Tel. 253096

Stv. Vorsitzende: Sommerweiß, Kathy; Rößweg 2; Tel. 277461

##### **Kindergarten Kayertäle:**

Vorsitzende: Bihler, Katrin, Vicki-Baum-Weg 31, Tel. 279333

Stv. Vorsitzende: Tourpouzidis, Sandra, Vicki-Baum-Weg 27,  
Tel. 252418

##### **Kindergarten Eisenbergle, Rohrau**

Vorsitzende: Probst, Katrin; Zaunackerstraße 19, Tel. 251973

Stv. Vorsitzende: Gabel, Sabrina, Hildrizhauser Str. 13/1,  
Tel. 2779041

##### **Theodor-Heuss-Realschule:**

Vorsitzende: Auch, Sally, Kurt-Tucholsky-Weg 3; Tel. 20696

Stv. Vorsitzender: Hüttermann, Christel,  
Bettina-von-Arnim-Weg 7, Tel. 932540

##### **Joseph-Haydn-Grundschule, Rohrau:**

Vorsitzender: Zimmermann, Rolf; Schulstr. 4; Tel. 63356

Stv. Vorsitzende: John, Victoria, Ritterstr. 4, Tel. 251215

##### **Peter-Rosegger-Grundschule:**

Vorsitzende: Aicheler, Diana, Lange Str. 70

Stv. Vorsitzende: Fasching, Norbert, Teckstr. 21

##### **Ludwig-Uhland-Schule:**

Vorsitzender: Rasch, Frank, Beethovenstr. 45

Stv. Vorsitzender: Karaterzidis, Nikolaos, Neue Str. 14

Eine detailliertere Aufstellung erhalten Sie auf Nachfrage bei den jeweiligen Schulsekretariaten oder bei Frau Ferazzi (ferazzi@gartringen.de) für die Schulen bzw. bei den Einrichtungsleiterinnen oder Frau Knödler (s.knoedler@gartringen.de) und Frau Veit (veit@gartringen.de) für die Kindergärten.

## **Volkshochschule**

VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine

### **Volkshochschule Gärtringen 2. Semester 2012**

**Leitung: Thomas Luft**

**Ahornweg 16, 71159 Mötzingen**

Tel.: 07452 / 873245 oder 07034 / 237916

Fax: 07452 / 873926 oder 07034 / 251550

e-mail: volkshochschule@lus-gartringen.de

*Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der homepage der Gemeinde Gärtringen: [www.gartringen.de](http://www.gartringen.de) - Bildung und Betreuung*

*Folgende VHS-Kurse beginnen im November 2012! Überall sind noch Plätze frei! Melden Sie sich an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus.*

**Anmeldungen können auch in den Briefkasten an der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstraße 14-16, eingeworfen werden. Er befindet sich neben dem Haupteingang zur Ludwig-Uhland-Schule.**

#### **GÄ 48 Burnout erkennen und behandeln**

Burnout wird mittlerweile als eine Volkskrankheit gesehen. Wir wollen uns an diesem Abend mit den Ursachen und Symptomen eines Burnouts beschäftigen. Wie äußert sich diese Krankheit? Was können wir tun, um nicht selbst auszubrennen?

Leitung: Marika Rodestock-Lemmes, Gesundheitsberaterin (StG)  
Donnerstag, 22.11.2012 19.00 - 20.30

Gebühr: 1 Termin, € 6,- Ort: Ludwig-Uhland-Schule

#### **GÄ 54 Latino Line Dance – Workshop Folgekurs für Fortgeschrittene**

**Andrea Valdes-Sanabria montags, ab 05.11.2012 18.30-20.00 Uhr 7 Termine 49,- Ort: Ludwig-Uhland-Schule**

#### **GÄ 56 Latino Line Dance – Workshop Folgekurs für Einsteiger**

**Andrea Valdes-Sanabria montags, ab 05.11.2012 18.30-20.00 Uhr 7 Termine 49,- Ort: Ludwig-Uhland-Schule**

#### **GÄ 102 Töpfern für Kinder III für Kinder ab 7 Jahren**

Leitung: Eva Widmann, Samstag, 24.11.2012, 10.00-12.00 Uhr  
1 Termin € 17,- incl. Material Ludwig-Uhland-Schule

## **Kindergärten**



## **Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen**



### **„TAKKI“-Sprechstunden**

#### **des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen**

Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31  
Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

**Termine 2012: 21.11.2012, 05.12.2012**

**ACHTUNG: Die angegebenen Termine finden nur dann statt, wenn zuvor eine telefonische Anmeldung bis jeweils Montag vor der angekündigten Sprechstunde vorliegt.**

#### **Für:**

- **Alle**, die „TAKKI“ (Tagespflege von Kleinkindern (U3)) näher kennen lernen möchten.

- **Eltern**, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine/einen Tagesmutter/-vater interessieren.

- **Personen**, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege.

Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

**Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter Tel. 07031 213710 vereinbaren.**

## Ortsbücherei



**Ortsbücherei Gärtringen**  
Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

**Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags  
von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00  
Uhr

## Gärtringer Autor live in der Ortsbücherei - Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 3.Klasse:



Dirk Traeger liest  
aus seinem neuen Kinderbuch

Drachen?  
Heute?  
In Deutschland?

Mach dich auf  
was gefasst!

Für Drachenfreunde  
ab neun Jahren.

Dienstag, 27. November 2012, 16.00 Uhr  
Ortsbücherei Gärtringen, Bismarckstraße 16a

**BRENNINN**  
DIRK TRAEGER  
DRACHENFREUNDE IN GEFAHRE  
KTK

## Neue Bücher für Kinder ab 9 Jahren:

- Warrior Cats – Geheimnis des Waldes – von Erin Hunter -  
Band 2
- Warrior Cats – Vor dem Sturm – von Erin Hunter – Band 3
- Laqua – der Fluch der schwarzen Gondel – von Nina Blazon

### Jungs:

- Sieben Minuten nach Mitternacht – von Patrick Ness
- Skeleton Creek - Das Grauen der Nacht – von Patrick Carman  
– Band 2
- Mit klick! zurück – von Andrew Norris
- Die sieben Schlüssel von Bagdad – von Paul Haven

### Mädchen

- Oma, die Miethaie und ich – von Tanya Lieske

## Neue Jugendbücher:

- Sommerfalle – ein Thriller von Debra Chapoton
- Der dunkle Geist des Palio – Liebesgeschichte von Astrid  
Frank
- Noch lange danach – Reaktorunfalls im Jahr 2020 von Gudrun  
Pausewang
- Timeless – ein Fantasyroman von Alexandra Monir
- Abschlussfahrt – und was man dabei so alles erleben kann -  
von Jochen Till